

1. Lichtensteiner Kanonierkompanie e. V.

Der Corporal



*Eine Abteilung vom
1. Lichtensteiner Schützenverein*

Unsere Botschaft vom
24. Februar anno 2014

Depesche von der Truppe „Kanoniere zu Lichtenstein“

hier: Feldzüge anno 2014

(Standquartier zu Lichtenstein). Die 1. Lichtensteiner Kanonierkompanie e.V. wird auch anno 2014 wieder ins Felde ziehen. Lichtenstein wird dabei nicht nur Standquartier sein, sondern auch dreimal von den Kanonieren gesichert werden. Weiterhin zieht es uns ins Schönburgische Hartenstein, nach Senftenburg zur letzten sächsischen Festung auf preußischem Boden sowie auf den Königstein zum Kanonendonner über dem Elbtal.

Im ersten Halbjahr wird auf den ehemals Schönburgischen Landen der eine oder andere Feldzug geführt. Zum Auftakt am 12. April wird eine mehr als einjährige Idee umgesetzt. Der Nachtwächter von Lichtenstein und allerhand Volk vom ortsansässigen Geschichtsverein werden von unseren Alliierten von der Schlosswache zu Schönburg-Glauchau 1757 und uns auf den Spuren der Stadtgeschichte in Parade begleitet. Pulverdampf und Trommelwirbel dürfen auf jeden Fall neben interessanten Informationen zur Historie erwartet werden.

Am letzten Aprilwochenende zieht es dann die Kanoniere auf die Schlossruine Hartenstein, bevor dann am 30. April „unsere Kanone ihren 18. selbst befeuern darf“. Am 14. Juni steht dann die Kompanie Spalier zu Ehren der Krönung der 20. Lichtensteiner Rosenprinzessin.

Am letzten Juliwochenende wird dann die letzte Verteidigungsstellung auf preußischem Boden in der Festung zu Senftenberg anlässlich des dortigen Museumsfestes bezogen. Entsprechend „unserer sächsischen Historie aus der Zeit zwischen 1756-1763“ werden wir Sachsen uns dann wieder in die Heimat absetzen. Von Rückzug sprechen wir an dieser Stelle nicht. Dabei lagern wir erneut vom 22. – 24. August anlässlich des Ritterfestes im Englischen Garten am Schlosspalais zu Lichtenstein, um mögliche preußische Abordnungen gebührend in Lichtenstein „Willkommen“ zu heißen.

Der letzte Feldzug führt uns dann am ersten Septemberwochenende auf die Festung Königstein, südlich von Pirna. Dort werden wir gemeinsam mit weiteren 40 Artilleriebesatzungen für einen ordentlichen „Kanonendonner über dem Elbtal“ sorgen.

Und wer mit uns als „Rekrut“ ins Felde ziehen möchte, der kann sich jederzeit gern bei uns melden. Wir treffen uns alle zwei Wochen in unserem Standquartier.

Weitere Informationen sind zu finden unter www.lichtensteiner-kanoniere.jimdo.com.

Kanone laden, richten, feuern!

Der Corporal

i. A.

Kanonier Mario Werner

Postanschrift

1. Lichtensteiner Kanonierkompanie e.V.
Herr Uwe Lippmann
Hauptstraße 19 b
09337 Bernsdorf
Tel.: (03 72 04) 82 984
E-Mail: lichtensteiner-kanoniere@gmx.de

Vereinsregister

Eingetragen beim
Registergericht Hohenstein-Er.
Vereinsregister
VR 782
Geschäftsführer Uwe Lippmann

Bankverbindung

Sparkasse Chemnitz
BLZ: 870 500 00
Konto-Nr.: 36 12 00 21 89